

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	7	
Teil I: Geschichte, Basiswissen und Leitprinzipien für die Pädagogik		
1	Geschichte 13	
	Erste Anhaltspunkte für Autismus	13
	Erste wissenschaftliche Betrachtungen in Bezug auf Autismus	14
	Autismus – psychogenetisch verursacht?	16
	Erste Elternbewegungen	17
	Ein Blick auf Deutschland	18
	Die intensive Verhaltenstherapie nach Ivar Lovaas	19
	Entstehung und Verbreitung des TEACCH-Konzepts	21
	Impulse aus Großbritannien	23
	Wirken und Einfluss von Hans Asperger	24
	Die Verbreitung von zwei umstrittenen Methoden	25
	Ein weiterer Blick auf Deutschland	26
	Internationale Ereignisse	27
	Anfänge der Selbstvertretungsbewegung autistischer Menschen	28
	Autism Speaks – Entstehung und Kontroverse	29
	Gründung von Autistic Self Advocacy Network und Verbindungs- linien zu aktuellen Modellen von Autismus	30
2	Autismus 34	
	Klassifikation von Autismus aus klinischer Sicht	35
	Das Autismus-Spektrum-Konzept	39
	Schlussbemerkung	64
3	Leitprinzipien für die pädagogische Praxis 66	
	Zur Einführung: Die Geschichte von Kayla Takeuchi	66
	Empowerment	67
	Stärken-Perspektive	70
	Von Geschichten lernen	72
	Zu den Spezialinteressen	75
	Konsequenzen für die Praxis und kritische Reflexion	78
	Inklusion	82
	Schlussbemerkung	88

Teil II: Pädagogische Praxisfelder, Konzepte und Methoden

4	Frühe Hilfen und vorschulische Erziehung und Bildung	91
	Das Beispiel Jeff	91
	Behandeln oder unterstützen?	94
	Unterstützerkreis und Programmplanung	111
	Inklusion im vorschulischen Bereich	117
	Schlussbemerkung	122
5	Schule und Unterricht	124
	Schulische und unterrichtliche Inklusion	124
	Schlussbemerkung	151
6	Berufliche Bildung und Arbeit	154
	Einleitende Bemerkungen zur Teilhabe am Arbeitsleben	154
	Übergangsschulen	159
	Systeme der beruflichen Bildung und Rehabilitation	162
	Unterstützte Beschäftigung	166
	Integrationsfirmen, -projekte und soziale Unternehmen	170
	Unterstützte Hochschulausbildung	172
7	Unterstütztes Wohnen	175
	Personenzentrierte Planung	175
	Wohnen aus der Betroffenen-Sicht	181
	Pädagogische Unterstützungsmöglichkeiten	187
	Das Modell der Aktiven Unterstützung	193
8	Umgang mit Stress, herausforderndem Verhalten und psychischen Begleitstörungen	195
	Pädagogische Handlungsmöglichkeiten bei Vulnerabilität und Stress	196
	Pädagogisches Handeln bei herausforderndem Verhalten	206
	Pädagogische Handlungsmöglichkeiten bei psychischen Begleitstörungen	220
9	Beratung und Psychoedukation im Kontext von Autismus	228
	Grundzüge einer modernen Beratung und Psychoedukation	229
	Beratung und Psychoedukation autistischer Personen	232
	Beratung und Psychoedukation als Angebot für Eltern und Familien mit einem autistischen Kind	240
	Schlussbemerkung	250
	Literaturverzeichnis	251
	Stichwortverzeichnis	263